



Anschreiben

an interessierte Unternehmen bzw. potentielle Bieter

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vergabeunterlagen berücksichtigen das zu Beginn des Vergabeverfahrens geltende Vergaberecht, insbesondere das GWB und die VgV. Dem Auftraggeber kommt es darauf an, gute Produkte zu einem angemessenen Preis zu erhalten, mithin eine wirtschaftliche Beschaffung zu tätigen. Das Produkt soll den Anforderungen und insbesondere einsatzbedingten Anforderungen und Bedürfnissen des Auftraggebers Rechnung tragen.

Bitte beachten Sie daher, dass Sie bei der Angebotserstellung die Vorgaben der Vergabeunterlagen einhalten, sodass ein Ausschluss nach § 57 VgV vermieden wird.

Folgende **HINWEISE ZUR ANGEBOTSERSTELLUNG** dürfen wir Ihnen daher anheimstellen:

- Für die Abgabe eines formgültigen Angebotes sind die ausgefüllten und in Textform gekennzeichneten *Eigenerklärungsvordrucke*, das ausgefüllte und in Textform gekennzeichnete Dokument „*AELP_Garmisch_Kehrmaschine*“ sowie ein *Anschreiben* (ohne hineinformulierte Bedingungen und/oder Änderungen der Vertragsunterlagen) **ausreichend**.
Ergänzendes Informationsmaterial ist entbehrlich, soweit nicht ausdrücklich gefordert.
- Beachten Sie in den Dokumenten „*AELP_Garmisch_Kehrmaschine*“ insbesondere die Legende und die Bearbeitungshinweise.
- Ändern und/oder ergänzen Sie nicht die Vertragsunterlagen, insbesondere nicht die Dokumente „*AELP_Garmisch_Kehrmaschine*“.



- Die **Angebotsabgabe** erfolgt **ausschließlich elektronisch** (sog. eVergabe), d. h. in Textform nach § 126b BGB mithilfe elektronischer Mittel (vgl. § 53 Abs. 1 VgV).

Sollten bei der Erstellung des Angebotes Fragen auftauchen, so nutzen Sie das Mittel der **Bieterfrage** gemäß Abschnitt 2.3 der Bewerbungsbedingungen **ausschließlich** über die eVergabe-Plattform.

Auf die übrigen Vergabeunterlagen im Sinne des § 29 VgV wird hingewiesen. Deren Geltung wird durch dieses Anschreiben nicht beeinflusst.